

Zusammenfassung der Eigenschaften eines Biozidprodukts

Produktname: RATTOLIN GRAINS

Produktart(en): PT14 - Rodentizide

PT14 - Rodentizide

PT14 - Rodentizide

PT14 - Rodentizide

Zulassungsnummer: BE2012-0049

R4BP 3-Referenznummer: BE-0001166-0000

Inhaltsverzeichnis

Administrative Informationen	1
1.1. Handelsnamen des Produkts	1
1.2. Zulassungsinhaber	1
1.3. Hersteller der Biozidprodukte	1
1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe	1
2. Produktzusammensetzung und -formulierung	2
2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts	2
2.2. Art der Formulierung	2
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise	2
4. Zugelassene Verwendung(en)	2
5. Anweisungen für die Verwendung	10
5.1. Anwendungsbestimmungen	10
5.2. Risikominderungsmaßnahmen	11
5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt	11
5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung	11
5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen	12
6. Sonstige Informationen	12

Administrative Informationen

1.1. Handelsnamen des Produkts

RATTOLIN GRAINS RATTOLIN GRAIN B

1.2. Zulassungsinhaber

Name und Anschrift des Zulassungsinhabers	Name	LODI S.A.S.
	Anschrift	Parc d'Activités des Quatre Routes 35390 Grand Fougeray Frankreich
Zulassungsnummer	BE2012-0049	
R4BP 3-Referenznummer	BE-0001166-0000	
Datum der Zulassung	24/04/2013	
Ablauf der Zulassung	01/07/2024	

1.3. Hersteller der Biozidprodukte

Name des Herstellers	CGB (Compagnie Générale des biocides)
Anschrift des Herstellers	Parc d'activités des Quatre Routes 35390 Grand Fougeray Frankreich
Standort der Produktionsstätten	Parc d'activités des Quatre Routes 35390 Grand Fougeray Frankreich

1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

Wirkstoff	12 - Bromadiolon
Name des Herstellers	Pelgar International Limited
Anschrift des Herstellers	Unit 13 Newman Lane GU34 2QR Alton Vereinigtes Königreich
Standort der Produktionsstätten	Unit 13 Newman Lane GU34 2QR Alton Vereinigtes Königreich

2. Produktzusammensetzung und -formulierung

2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Bromadiolon	3-[3-(4'-Bromo[1,1'-biphenyl]-4-yl)-3-hydroxy-1-phenylpropyl]-4-hydroxy-2H-1-benzopyran-2-one	Wirkstoffe	28772-56-7	249-205-9	0,0025

2.2. Art der Formulierung

RB - gebrauchsfertiger Köder

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise

Gefahrenhinweise	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition .
Sicherheitshinweise	<p>Staub nicht einatmen.</p> <p>Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen.</p> <p>Behälter national regulation. zuführen.</p>

4. Zugelassene Verwendung(en)

4.1 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 1 - Hausmäuse – nicht-berufsmäßige Verwender – Innenbereich

Art des Produkts	PT14 - Rodentizide
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Nicht relevant für Rodentizide.
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	wissenschaftlicher Name: Mus musculus Trivialname: Hausmaus Entwicklungsstadium: Adultes & Juveniles
Anwendungsbereich	Innen- Innenbereich
Anwendungsmethode(n)	Methode: Anwendung als Köder Detaillierte Beschreibung: Methode: Köderanwendung Detaillierte Beschreibung: Gebrauchsfertiger Köder zur Verwendung in manipulationssicheren Köderstationen. 25 g Köder pro Köderstation. Wenn mehr als eine Köderstation benötigt wird, das Minimum der Abstand zwischen den Köderstationen sollte 2 bis 5 Meter betragen.
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	Aufwandmenge: 25g Köder pro Köderstation. Wenn mehr als eine Köderstation benötigt wird, sollte der Mindestabstand zwischen zwei Stellen 2 bis 5 Meter betragen. Verdünnung (%): 0 Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Die Köderstationen sollten anfangs mindestens alle 2 bis 3 Tage aufgesucht werden Behandlung und mindestens wöchentlich danach, um zu prüfen, ob der Köder angenommen wird, die Köderstationen intakt sind und Nagetierkörper zu entfernen. Füllen Sie den Köder bei Bedarf nach
Anwenderkategorie(n)	Verbraucher (nicht-berufsmäßiger Verwender)
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	Maximale Verpackung von 50 g Das Produkt ist gebrauchsfertig und wird in einzelnen Beuteln aus PP oder PE von 25 g geliefert. Ausgelegte Sachets in folgenden Gebindegrößen : - Köderbox, PVC, PP oder PS von 50g in Pappkartons. - Faltschachtel, Papier, Karton : von 50g - Eimer, PP oder PE: von 50g - Metallbox : von 50g Die Teepapierbeutel werden dann verpackt in:

- Beutel mit Reißverschluss aus PE/Polyethylenterephthalat (PET)-PET/PET, aus PET/PE, aus orientiertem Polypropylen (OPP) oder aus PET/PE (20-30-40-50 g).

4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Die Köderstationen zu Beginn der Behandlung mindestens alle 2 bis 3 Tage und danach mindestens wöchentlich kontrollieren, um zu überprüfen, ob der Köder angenommen wird und die Köderstationen intakt sind, und um die toten Nagetiere im Anwendungsbereich zu entfernen. Bei Bedarf Köder nachfüllen.

4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

/

4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

/

4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

/

4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

/

4.2 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 2 - Feldmaus-nicht-berufsmäßige Verwender – Innenbereich

Art des Produkts

PT14 - Rodentizide

Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der

Nicht relevant für Rodentizide .

zugelassenen Verwendung

Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)

wissenschaftlicher Name: Apodemus sylvaticus
Trivialname: Feldmaus
Entwicklungsstadium: Adults & Juveniles

Anwendungsbereich

Innen-

Innenbereich

Anwendungsmethode(n)

Methode: Anwendung als Köder
Detaillierte Beschreibung:
Methode: Köderanwendung
Detaillierte Beschreibung:
Gebrauchsfertiger Köder zur Verwendung in manipulationssicheren Köderstationen

Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit

Aufwandmenge: 50g Köder pro Köderstation. Wenn mehr als eine Köderstation benötigt wird, sollte der Mindestabstand zwischen zwei Stellen 2 bis 5 Meter betragen.
Verdünnung (%): 0
Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:
Die Köderstationen sollten erst 5 bis 7 Tage nach Behandlungsbeginn aufgesucht werden und mindestens wöchentlich danach, um zu prüfen, ob der Köder angenommen wird, den Köder Stationen intakt sind und Nagetierkörper zu entfernen. Füllen Sie den Köder bei Bedarf nach

Anwenderkategorie(n)

Verbraucher (nicht-berufsmäßiger Verwender)

Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial

PP- oder PE-Einzelbeutel (25-50 g) sind verpackt in:
- Vorbeköderte Station in PP, PS oder PVC verpackter Kartonhülle (bis 150 g)
- Karton (bis 150 g)
- Kunststoffdose aus PP oder PE (bis 150 g)
- Metallbox (bis 150 g)

Teepapierbeutel (10 g) sind verpackt in:
- Beutel aus PE/MET-PET/PET, PET/PE, PE, OPP oder PET/PE mit Reißverschluss (20-30-40-50-90-100-110-120-130-140-150 g)

Maximale Packungsgröße: 150 g

4.2.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Die Köderstationen zu Beginn der Behandlung nach 5 bis 7 Tagen und danach mindestens wöchentlich kontrollieren, um zu überprüfen, ob der Köder angenommen wird und die Köderstationen intakt sind, und um die toten Nagetiere im Anwendungsbereich zu entfernen. Bei Bedarf Köder nachfüllen.

4.2.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

/

4.2.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

/

4.2.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

/

4.2.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

/

4.3 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 3 - Ratten - nicht-berufsmäßige Verwender – Innenbereich

Art des Produkts	PT14 - Rodentizide
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Nicht relevant für Rodentizide
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	wissenschaftlicher Name: Rattus norvegicus Trivialname: Wanderratte Entwicklungsstadium: Adultes & Juveniles wissenschaftlicher Name: Rattus rattus Trivialname: Hausratte Entwicklungsstadium: Adultes & Juveniles
Anwendungsbereich	Innen- Intérieur Methode: Anwendung als Köder

Anwendungsmethode(n)	<p>Detaillierte Beschreibung:</p> <p>Methode: Köderanwendung Detaillierte Beschreibung: Gebrauchsfertiger Köder [in Beuteln für lose Köder] zur Verwendung in manipulationssicheren Köderstationen</p>
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	<p>Aufwandmenge: 50-100g Köder pro Köderstation. Wenn mehr als eine Köderstation benötigt wird, sollte der Mindestabstand zwischen zwei Stellen 5 bis 10 Meter betragen. Verdünnung (%): 0 Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Die Köderstationen sollten erst 5 bis 7 Tage nach Behandlungsbeginn aufgesucht werden und mindestens wöchentlich danach, um zu prüfen, ob der Köder angenommen wird, den Köder Stationen intakt sind und Nagetierkörper zu entfernen. Füllen Sie den Köder bei Bedarf nach.</p>
Anwenderkategorie(n)	<p>Verbraucher (nicht-berufsmäßiger Verwender)</p>
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	<p>PP- oder PE-Einzelbeutel (25-50-100 g) sind verpackt in:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vorbeköderte Station in PP, PS oder PVC verpackter Kartonhülle (bis 150 g) - Karton (bis 150 g) - Kunststoffdose aus PP oder PE (bis 150 g) - Metallbox (bis 150 g) <p>Teepapierbeutel (10 g) sind verpackt in:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Beutel aus PE/MET-PET/PET, PET/PE, PE, OPP oder PET/PE mit Reißverschluss (20-30-40-50-90-100-110-120-130-140-150 g) <p>Maximale Packungsgröße: 150 g</p>

4.3.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Die Köderstationen zu Beginn der Behandlung nach 5 bis 7 Tagen und danach mindestens wöchentlich kontrollieren, um zu überprüfen, ob der Köder angenommen wird und die Köderstationen intakt sind, und um die toten Nagetiere im Anwendungsbereich zu entfernen. Bei Bedarf Köder nachfüllen.

4.3.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

/

4.3.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

/

4.3.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

/

4.3.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

/

4.4 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 4 - Ratten – nicht-berufsmäßige Verwender – Außenbereich um Gebäude

Art des Produkts	PT14 - Rodentizide
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Nicht relevant für Rodentizide
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	wissenschaftlicher Name: Rattus norvegicus Trivialname: Wanderatte Entwicklungsstadium: Adultes & juveniles wissenschaftlicher Name: Rattus rattus Trivialname: Hausratte Entwicklungsstadium: Adultes & Juveniles
Anwendungsbereich	Außenbereiche Other Außenbereich um Gebäude
Anwendungsmethode(n)	Methode: Anwendung als Köder Detaillierte Beschreibung: Methode: Köderanwendung Detaillierte Beschreibung: Gebrauchsfertiger Köder [in Beuteln für lose Köder] zur Verwendung in manipulationssicheren Köderstationen

Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit

Aufwandmenge: 50-100g Köder pro Köderstation. Wenn mehr als eine Köderstation benötigt wird, sollte der Mindestabstand zwischen zwei Stellen 5 bis 10 Meter betragen.
Verdünnung (%): 0
Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:

- Platzieren Sie die Köderstationen in Gebieten, die nicht überschwemmungsgefährdet sind.
- Ersetzen Sie jeden Köder in einer Köderstation, in der der Köder durch Wasser oder Wasser beschädigt wurde durch Schmutz verunreinigt.
- Die Köderstationen sollten erst 5 bis 7 Tage nach Beginn der Behandlung und danach mindestens wöchentlich aufgesucht werden, um zu prüfen, ob der Köder angenommen wird, die Köderstationen intakt sind und um Nagerkörper zu entfernen. Füllen Sie den Köder bei Bedarf nach.

Anwenderkategorie(n)

Verbraucher (nicht-berufsmäßiger Verwender)

Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial

PP- oder PE-Einzelbeutel (25-50-100 g) sind verpackt in:
- Vorbeköderte Station in PP, PS oder PVC verpackter Kartonhülle (bis 150 g)
- Karton (bis 150 g)
- Kunststoffdose aus PP oder PE (bis 150 g)
- Metallbox (bis 150 g)

Teepapierbeutel (10 g) sind verpackt in:
- Beutel aus PE/MET-PET/PET, PET/PE, PE, OPP oder PET/PE mit Reißverschluss (20-30-40-50-90-100-110-120-130-140-150 g)
Maximale Packungsgröße: 150 g

4.4.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Die Köderstationen in Bereichen platzieren, die nicht überschwemmt werden.

Köder in einer Köderstation ersetzen, wenn der Köder verschmutzt oder durch Wasser beschädigt ist.
Die Köderstationen zu Beginn der Behandlung nach 5 bis 7 Tagen und danach mindestens wöchentlich kontrollieren, um zu überprüfen, ob der Köder angenommen wird und die Köderstationen intakt sind, und um die toten Nagetiere im Anwendungsbereich zu entfernen. Bei Bedarf Köder nachfüllen.

4.4.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

/

4.4.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

/

4.4.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

/

4.4.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

/

5. Anweisungen für die Verwendung

5.1. Anwendungsbestimmungen

- Vor dem Gebrauch alle Produktinformationen sowie alle Informationen die während des Kaufs übermittelt werden, lesen und befolgen.
- Vor der Verwendung von Rodentiziden den Einsatz nicht-chemischer Methoden der Nagetierbekämpfung (z. B. Fallen) prüfen.
- Für Nagetiere leicht erreichbare Nahrungsquellen (z. B. verschüttetes Getreide oder Lebensmittelabfälle) entfernen. Davon abgesehen den befallenen Bereich zu Beginn der Beköderung nicht aufräumen, da dies die Nagetiere stört und die Köderannahme erschwert.
- Köderstationen in der unmittelbaren Umgebung von Laufwegen der Nagetiere, Nistplätzen, Fressplätzen, Löcher, Baue usw. aufstellen.
- Die Köderstationen möglichst am Boden oder an anderen Strukturen befestigen.
- [Die Beutel mit dem Köder nicht öffnen - wenn für Köderformulierung des Produktes relevant].
- Köderstationen unzugänglich für Kinder, Vögel, Haustiere, Nutztiere und Nichtzieltiere platzieren.
- Kontakt der Köderstation mit Lebensmitteln, Getränken und Futtermitteln sowie mit Küchengeschirr und Zubereitungsflächen ist auszuschließen.
- Köderstationen nicht in der Nähe von Wasserableitungssystemen platzieren, wo sie in Kontakt mit Wasser kommen können.
- Bei Gebrauch des Produkts nicht essen, trinken oder rauchen. Nach dem Gebrauch des Produkts Hände und Hautstellen, die dem Produkt direkt ausgesetzt waren, waschen.
- Nach Abschluss der Beköderung nicht angenommene Köder bzw. die Köderstationen entfernen.

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

- Um die Annahme des Produkts zu verbessern und einen Neubefall zu vermeiden, vorbeugende Maßnahmen ergreifen (Löcher verschließen, Nahrungsquellen und Tränken möglichst entfernen).
- Gerinnungshemmende Rodentizide nicht als permanente Köder, zur Vorbeugung eines Nagetierbefalls oder zur Feststellung von Nagetieraktivität verwenden.
 - Die Produktinformationen (d. h. Etikett und/oder Gebrauchsanweisung) sollten deutlich anzeigen, dass:
 - das Produkt in angemessenen manipulationssicheren Köderstationen verwendet wird (z. B. „nur in manipulationssicheren Köderstationen verwenden“).
- Verwender die Köderstationen mit den Informationen aus Abschnitt 5.3 der Zusammenfassung der Produkteigenschaften angemessenen kennzeichnen sollten (z. B. „Köderstationen gemäß den Produktempfehlungen kennzeichnen“).
- Die Verwendung dieses Produkts sollte einen Befall mit Nagetieren innerhalb von 35 Tagen beseitigen. Die Produktinformationen (d.h. Etikett und /oder Gebrauchsanweisung) sollten deutlich machen, dass wenn am Ende der Behandlung kein Nachlassen der Nagetieraktivität erkennbar ist, ein Schädlingsbekämpfungsunternehmen hinzugezogen oder der Produktlieferant kontaktiert werden sollte.
 - Mindestens bei jeder Kontrolle der Köderstationen nach toten Nagetieren im Anwendungsbereich suchen.
 - Tote Nagetiere gemäß den nationalen Vorschriften entsorgen [Tote Nagetiere sollen von einem spezialisierten oder lizenzierten Unternehmen entfernt und vernichtet werden].

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

- Dieses Produkt enthält einen gerinnungshemmenden Wirkstoff (Antikoagulans).
- Bei Verzehr können folgende Symptome auftreten, auch verspätet: Nasenbluten und Zahnfleischbluten. In schweren Fällen kann es zu Blutergüssen (Hämatomen) und Blut im Stuhl oder Urin kommen.
- Gegenmittel: Vitamin K1, das nur von medizinischem/tiermedizinischem Fachpersonal verabreicht werden darf.
 - Im Falle von:
 - Exposition der Haut: zuerst nur mit Wasser und danach mit Wasser und Seife waschen.
 - Exposition der Augen: die Augen mit Augenspülung oder Wasser ausspülen und die Augenlider mindestens 10 Minuten offen halten.
 - Orale Exposition: Mund gründlich mit Wasser ausspülen.
 - Bewusstlosen Personen niemals etwas in den Mund verabreichen.
 - Kein Erbrechen herbeiführen.
 - Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett des Produkts vorzeigen [...].
 - Bei Verzehr durch ein Haustier einen Tierarzt aufsuchen [...].
- Köderstationen müssen mit den folgenden Informationen gekennzeichnet werden: „nicht bewegen oder öffnen“; „enthält Ratten- bzw. Mäusegift“; „Bezeichnung des Produkts oder Zulassungsnummer“; „Wirkstoff(e)“ und „bei einem Zwischenfall die Giftnotrufzentrale anrufen [...]“.
- Gefährlich für Wildtiere.

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

- Nach Abschluss der Beköderung nicht angenommene Köder und die Verpackung gemäß den nationalen Vorschriften entsorgen [Die Verpackungen und (nicht gefressenen) Reste von Rodentiziden werden als gefährlicher Abfall betrachtet. Die Entfernung und Zerstörung soll von einem spezialisierten oder lizenzierten Unternehmen durchgeführt werden].. Es wird die Verwendung von Handschuhen empfohlen.

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

- An einem trockenen, kühlen und gut belüfteten Ort aufbewahren. Die Verpackung verschlossen halten und nicht direkter Sonneneinstrahlung aussetzen.
- Produkt unzugänglich für Kinder, Vögel, Haustiere und Nutztiere aufbewahren
- Haltbarkeit: 2 Jahre

6. Sonstige Informationen

- Aufgrund ihres verzögerten Wirkmechanismus wirken gerinnungshemmende Rodentizide (Antikoagulanzen) 4 bis 10 Tage nach der Aufnahme.
- Nagetiere können Krankheiten übertragen. Tote Nagetiere nicht mit bloßen Händen berühren. Bei der Entsorgung Handschuhe oder Werkzeuge (z. B. Zangen) verwenden.
- Dieses Produkt enthält einen Bitter- und einen Farbstoff.